

Course an der Wiener Börse vom 22. Jänner 1890.

Nach dem offiziellen Tagesblatt.

Staats-Anlehen.	Geld	Ware	Grundst.-Obligationen	Geld	Ware	Geld	Ware	Geld	Ware	Geld	Ware	Geld	Ware		
5% einheitliche Rente in Roten Silberreite	88·20	88·40	(für 100 fl. G.M.).	88·80	88·50	5% galizische	104·50	105·20	Desterr. Nordwestbahn	107·—	107·40	Bänderbank, öst. 200 fl. G.	236·10	236·60	
1854er 4% Staatslofe	250 fl.	135·50	134·50	5% mährische	109·50	110·—	Südbahn à 5%	147·50	148·50	Desterr.-ungar. Bank 600 fl.	932·—	934·—	Ung. Norbostbahn 200 fl. Silber	191·—	191·50
1860er 5% ganze 500 fl.	142·50	143·50	5% Krain und Küstenland	109·50	110·—	> à 5%	117·—	119·—	Unionbank 200 fl.	261·75	262·25	Ung. Westb. (Raab-Graz) 200 fl. G.	193·50	194·—	
1880er 2% Fünftel 100 fl.	146·25	147·—	5% niederösterreichische	109·25	110·25	Ung.-galiz. Bahn	102·20	102·60	Befehlsbank, Allg. 140 fl.	160·50	161·50	Industrie-Aktionen (per Stück).			
1864er Staatslofe	100 fl.	176·50	177·50	5% steirische	—	—	Clara-Losse 100 fl.	181·75	182·25	Bauges., Allg. Dest. 100 fl.	85·50	86·50			
5% Dom. Pfds. à 120 fl.	50 fl.	176·50	177·50	5% kroatische und slavonische	105·—	—	Clar-Losse 50 fl.	58·50	59·25	Eichbahn, erste, 80 fl.	103·—	105·—			
5% Östl. Goldrente, steuerfrei	109·90	110·10	5% siebenbürgische	—	—	Donau-Dampfsch. 100 fl.	128·—	129·25	Albrecht-Bahn 200 fl. Silber	59·—	60·—				
Desterr. Notrente, steuerfrei	101·80	102·—	5% Temeser Banat	—	—	Laiabacher Präm.-Anleh. 20 fl.	24·—	24·50	Wihlb.-Rheinbahn 200 fl. G.	203·—	204·—				
Garantierte Eisenbahn-Schuldbewilligungen.			5% ungarische	88·35	88·85	Ösener Losse 40 fl.	61·—	62·—	Montan-Gefell., österr.-alpine	218·—	220·—				
Eisbahnlinie in G. feuerfrei	120·—	120·40	Andere öffentl. Anlehen.			Rothen Kreuz, öst. Ges. v. 10 fl.	57·50	58·—	Westbahn 200 fl.	334·—	336·—				
Franz-Joseph-Bahn in Silber	115·—	116·—	Donau-Reg.-Losse 50% 100 fl.	122·—	122·75	Rudolph-Losse 10 fl.	19·40	19·90	Wulstl.-Schiffahrt - Gel.	1038·—	1041·—				
Borarberger Bahn in Silber	105·25	104·25	dt. Anleihe 1878	105·50	106·50	Salz-Losse 10 fl.	19·20	20·50	Donau-Dampfschiffahrt - Gel.	415·—	417·—				
Eisbahnlinie 200 fl. G.	240·—	—	Unterh. der Stadt Görz	110·—	—	Waldstein-Losse 20 fl.	60·25	61·25	Drau-Gil. (W.-D.-S.) 200 fl. G.	199·75	200·25				
detto Linz-Budweis 200 fl. S. W.	217·50	—	Böhm.-K. d. Stadtgem. Wien	143·—	143·25	Windisch-Grätz-Losse 20 fl.	64·—	65·—	Dubn.-Bodenb. G. 200 fl. G.	—	—				
detto Salzb.-Tirol 200 fl. S. W.	211·50	212·50	Börsenbau-Anlehen verloß. 5%	97·50	—	Ges.-Sch. d. 3% Präm.-Schuldb.-vergl. d. Bodencreditanstalt	17·—	18·—	Ferdinand-Nordb. 1000 fl. G.	2595·—	2605·—				
Eisbahnlinie für 200 Markt 4%	110·90	111·30	Bösendr. allg. 8fl. 4% G.	116·75	117·25	Ges.-Sch. d. 3% Präm.-Schuldb.-vergl. d. Bodencreditanstalt	188·25	188·75	G. 200 fl. G.	188·25	188·75				
betto für 200 Markt 4%	117·—	118·25	bto.	100·50	101·50	Globus-Gil. -ung., Triest 500 fl. G.	393·—	396·—	Deutsche Blätze	57·72·	57·82·				
Franz-Joseph-Bahn Em. 1884	97·—	98·—	bto.	41·2%	98·25	98·75	Desterr. Nordwestb. 200 fl. Silber	196·—	197·—	London	118·10	118·20			
Borarberger Bahn Em. 1884	95·50	96·50	bto.	4%	99·80	100·20	Erbd.-Anst. f. Hand. u. G. 160 fl.	319·50	320·—	Paris	46·77·	46·85·			
bto.	—	—	Prioritäts-Obligationen (für 100 fl.).	101·75	102·25	Gesamtbank 200 fl. Silber	227·—	227·50	Valuten.						
bto.	—	—	betto	99·80	100·20	Staatsfisenbahn 200 fl. Silber	138·75	139·50	Ducaten	5·56	5·58				
bto.	—	—	betto 50jähr.	99·80	100·20	Tramway-Gel. Br. 170 fl. S. W.	221·—	222·—	20-Francs-Stücke	9·39	9·43				
bto.	—	—	bto.	—	—	Giro- u. Cässenb. Wiener 200 fl.	216·—	219·—	Deutsche Reichsbanknoten	57·75	57·82				
bto.	—	—	bto.	—	—	Hypothechenb. öst. 200 fl. 25% G.	71·50	—	Papier-Rubel	1·30	1·30				
bto.	—	—	bto.	—	—	Globus-Gil. -ung. 200 fl. Silber	194·75	195·—	Italienische Banknoten (100 L.)	46·25	46·35				

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 18.

Donnerstag den 23. Jänner 1890.

(307) 3—2

B. 4.

Diurnistenstelle.
Bei dem gefertigten f. f. Bezirksgerichte gelangt ein Diurnistenposten mit dem Taggelbe von 1 fl. vom 15. Februar, eventuell 1. Februar 1890 an zur Besetzung.

Bewerber, welche eine schöne Handschrift bestehen, ein tabellloses Vorleben sowie die nötigen Vorkenntnisse nachzuweisen imstande sind, wollen ihre diesfälligen Gesuchs bis spätestens 31. Jänner 1890 hiermit überreichen.

f. f. Bezirksgericht Loitsch, am 20. Jänner 1890.

(274) 3—2

Nr. 516.

Idicfal-Vorsladung.
Johann Ušičić, derzeit unbekannter Aufenthaltsort, wird hiermit aufgefordert, den Erwerbsterritorium von dem sub Post-Nr. 153 der Steuergemeinde Altenmarkt betriebenen Maurergewerbe binnen vierzehn Tagen beim f. f. Steueramt in Tschernembl umso gewisser zu bezahlen, als widrigens sein Gewerbe von Amts wegen gelöscht werden wird.

f. f. Bezirkspräsidentenamt Tschernembl, am 16. Jänner 1890.

(329) Kronland Krain.

der von den Gewerbebehörden I. Instanz, beziehungsweise von der f. f. Landesregierung für Krain auf Grund des Gesetzes vom 8. März 1885, R. G. B. Nr. 22, ertheilten Bewilligungen von Überstunden im IV. Quartale 1889.

Bewilligende Behörde	Name des Fabrik-Inhabers	Art des Gewerbsunternehmens	Standort	Bewilligte Überstunden			Dauer der Bewilligung	Anmerkung
				11.	12.	in mehreren stündige Arbeitszeit		
f. f. Landesregierung in Laibach	Albert Samassa	Glockengießerei, Maschinen- und Feuerlöschgeräthe-Fabrik	Laibach	1	1	—	sechs Wochen	Die Überstunden wurden ausgenutzt
betto	Schwarz, Buldin und Comp.	Baumwoll-Spinnerei und Weberei	Grazdorf bei Vittai	1	1	—	zwölf Wochen	Die Überstunden wurden teilweise ausgenutzt
Stadtmaistrat Laibach	August Tschinkels Söhne	Canditenfabrik	Laibach	2	1	—	14 Tage	Die Überstunden wurden ausgenutzt

f. f. Landesregierung in Laibach am 21. Jänner 1890.

Für den f. f. Landespräsidenten: Globocnik m. p.

Kanzleigebäfft.

Medicinal-DORSCH
Leberthiran.
Gebt und heilsam wirkt
1 Flasche 80 fr., doppelt groß 1 fl.,
führt stets frisch am Lager die
Apotheke Trnkóczy
in Laibach, Rathausplatz.
Bestellungen von auswärtig werden
mit nächster Post erledigt.

(247) 1

(305) 3—1

Nr. 10.166.

Curatorsbestellung.

In der Rechtsache des Franz Gerbic, Grundbesitzer von Birkniž (durch den Machtinhaber-Substituten Herrn Ignaz Gruntar, f. f. Notar in Loitsch) gegen Michael Martinčič und dessen Rechtsnachfolger wegen Erfüllung wird den Geflagten Herr Karl Puppis von Kirchdorf zum Curator ad actum bestellt und ihm der Klagbescheid vom 18ten December 1889, B. 10166, behändigt.

f. f. Bezirksgericht Möttling, am 28. December 1889.

Theer-Pastillen des Apothekers Piccoli

in Laibach übertreffen in ihrer Wirkung alle ähnlichen Präparate. Sie sind ein ausgezeichnetes Mittel gegen Husten, Heiserkeit, die Krankheiten des Halses, der Bronchien u. der Lunge. Eine Schachtel 25 kr. Auswärtige Aufträge werden umgehend effectuiert.

(5078) 12-8

(235) 3—1

St. 8493.

Preložitev izvršilne prodaje.

S tusodnim odlokom z dne 16ega julija 1889, st. 4747, na 7. decembra 1889 določena druga izvršilna prodaja, sodno na 6998 gold. cenjenega posestva Marije Vrbič iz Podčela vložna st. 97 katastralne občine Stara Vrhnik je uradno na dan

1. februarja 1890.1.

dopoludne ob 11. uri tukaj s prejšnjim dostavkom preložena.

C. kr. okrajno sodišče na Vrhnik 8. decembra 1889.

(242) 3—1

St. 45.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče naznanja:
Na prošnjo Jere Zupana in mlajseg Jarneja Zupana iz Smokuča (po svojem varuhu) dovoljuje se v izterjanje terjatev 47 gold. in 456 gold. dišce v Ljubljani dne 30. dec. 1889.

(306) 3—1 Nr. 9765.

Bekanntmachung.

Den Vlas Sernu, Georg Birman und Jakob Vidmar, alle von Mahneta, und rücksichtlich auch deren unbekannten Rechtsnachfolgern, ist über die Klage des Anton Turšič von Mahneta auf Anerkennung der Verjährung mehrerer auf der dem Paul Turšič von Mahneta gehörigen gewesenen Realität Grundbuchs-Einlage-Nr. 71 der Katastralgemeinde Ulaka haftender und mit dem Vertheilungsbescheide vom 24. September 1870, §. 3512, vinculierter Beträgen Herr Karl Puppis von Loitsch unter gleichzeitiger Behändigung des Klagsbescheides, womit die Verhandlung auf den

21. Februar 1890, vormittags 10 Uhr, hiergerichts angeordnet wird, zum Curator ad actum bestellt worden.

R. l. Bezirksgericht Loitsch, am 7ten December 1889.

(271) 3—1 Nr. 2777.

Übertragung executive Feilbietungen.

Vom f. f. Bezirksgerichte Ratschach wird im Nachhange zum Bescheide Zahl 1577 bekanntgegeben:

Es seien die in der Executionsache des Herrn Dr. Julius von Wurzbach in Littai (durch Dr. Maximilian von Wurzbach in Laibach) gegen Josef Stefin von Sagnenca angeordneten executiven Feilbietungen der auf 1098 fl. geschätzten Realität Einlage-Nr. 245 der Katastralgemeinde St. Crucis mit dem vorigen Anhange auf den

28. Februar und

28. März 1890

übertragen worden.

R. l. Bezirksgericht Ratschach, am 3. October 1889.

(272) 3—1 Nr. 2738.

Executive**Realitäten-Versteigerung.**

Vom f. f. Bezirksgerichte Ratschach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Anton Lovše von Kostreinič, Bezirksgericht Littai, die executive Versteigerung der dem Josef Cap vulgo Štajerc von Podlešuje gehörigen, gerichtlich auf 1810 fl. geschätzten Realität Einlage-Zahl 20 der Katastralgemeinde St. Georgen bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

21. Februar

und die zweite auf den

26. März 1890,

jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, im Gerichtsgebäude in Ratschach mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungs-wert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachttem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungs-Protokoll und der Grundbuchs-Extract können in der dies-gerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. l. Bezirksgericht Ratschach, am 3. October 1889.

(5272) 3—1 St. 6165.

Preložitev

izvršilne zemljiščine dražbe.

Na prošnjo Helene Križnar (po dr. Tavčarju) preloži se izvršilna dražba Franc Križnarjevega, sodno na 2370 gold. cenjenega posestva vložna štev. 31 ad Bitinje, z odlokom z dne 14. oktobra 1889, st. 5376, razpisana na 2. decembra 1889 in 20. januvarja 1890, na dan

8. aprila in na dan

5. maja 1890. l.

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom omenjenega odloka in oklica.

C. kr. okrajno sodišče v Kranji dne 24. novembra 1889.

(5497) 3—1 Nr. 10.830.

Executive**Realitäten-Versteigerung.**

Vom f. f. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Agnes Schmerz von Slavskilas die executive Versteigerung der den Josef und Lena Burl von Slavskilas gehörigen, gerichtlich auf 747 fl. geschätzten Realität Einlage-B. 45 ad Fara bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

12. Februar

und die zweite auf den

12. März 1890,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, im Amts-siže mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungs-wert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachttem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungs-Protokoll und der Grundbuchs-Extract können in der dies-gerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. l. Bezirksgericht Gottschee, am 17ten December 1889.

(112) 3—1 St. 8684, 8261, 8648,

8752, 8761, 8798.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Radoljci naznanja:

Vsled tožbe de praes.

1.) 16. decembra 1889, st. 8684, Lize Jurgele iz Brezja štev. 27 proti Nezi Laser, Jeri in Valentini Jurgele iz Brezja;

2.) 30. novembra 1889, st. 8261, Luke Lengerja iz Begunj st. 83 proti Andreju Leiningerju;

3.) 14. decembra 1889, st. 8648, Antona Šolarja iz Krope st. 28 proti Janezu in Lenki Erschen;

4.) 20. decembra 1889, st. 8752, Antona Novaka iz Grada st. 46 proti Mini Repe iz Grada st. 56;

5.) 20. decembra 1889, st. 8761, Janeza Bernarda iz Velicega Dobrega Polja štev. 5 proti Mariji Bernard od tam st. 5;

6.) 21. decembra 1889, st. 8798, Martina Černeta iz Rečice st. 11 proti Jeri Potočnik na priznanje

ad 1.) zastaranja pri posestvih vložna st. 39 katastralne občine Brezje in vložna st. 244 katastralne občine Ljubno zastavnopravno zavarovanih terjatev v skupnem znesku 89 gold. 55½ kr.;

ad 2.) zastaranja terjatev, vknjižene pri posestvih vložni štev. 177 in 178 katastralne občine Kropa v skupnem znesku 28 gold. 40 kr.;

ad 4.) lastninske pravice do parcele st. 738 davčne občine Grad, spadajoče k vložni st. 84 iste katastralne občine;

ad 5.) lastninske pravice do posestva vložna st. 93 katastralne občine Brezje;

ad 6.) lastninske pravice do posestva vložna st. 6 katastralne občine Rečica — imenoval se je toženim, oziroma njenim pravnim naslednikom, kuratorjem ad actum:

ad 1.) Andrej Jurgele iz Otoka; ad 2., 3., 4., 5. in 6. Matija Klinar iz Radoljce, ter se določa dan za obravnavo v skrajšanem postopanji na

12. marca 1890. l.

ob 9. uri dopoludne pri tem sodišči s dodatkom § 18. s. pr.

Ob enem vroča se tožba imenovanima kuratorjem.

C. kr. okrajno sodišče v Radoljci dne 31. decembra 1889.

(5293) 3—1 Nr. 7835.

Executive**Realitäten-Versteigerung.**

Vom f. f. Bezirksgerichte Ill.-Feistritz wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Franz Bachmann und Pauline Bachmann von Feistritz (durch den f. f. Notar Alfred Rudesch in Ill.-Feistritz) die executive Versteigerung der dem Ludwig Spelar von Iller.-Feistritz Nr. 40 gehörigen, gerichtlich auf 8850 fl. geschätzten Realität Einlage-B. 64, 66 und 67 der Katastralgemeinde Feistritz sammt dem auf 150 fl. geschätzten fundus instructus bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

14. März

und die zweite auf den

18. April 1890,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungs-wert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachttem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchs-Extract können in der dies-gerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. l. Bezirksgericht Ill.-Feistritz, am 14. November 1889.

(327) 3—1 Nr. 481.

Erinnerung

an Josef Šajn, Kaufmann aus Grafenbrunn.

Von dem f. f. Landes- als Handelsgerichte Laibach wird dem Josef Šajn, Kaufmann aus Grafenbrunn, hiemit erinnert:

Es habe wider ihn bei diesem Gerichte die Firma Medica und Kričaj in Sanct Peter zwei Wechselklagen de praes. 18ten Jänner 1890, B. 481, 482, pco. 326 fl. und 325 fl. 3 fr. überreicht.

Da der Aufenthaltsort des Geßlagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den f. f. Erblanden abwesend ist, so hat man zu seiner Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den hiesigen Advocaten Dr. Franz Munda als Curator ad actum bestellt.

Der Geßlagte wird hievon zu dem Ende verständigt, damit er allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheint oder sich einen anderen Sachwalter bestellt und diesem Gerichte namhaft macht, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu seiner Vertheidigung erforderlichen Schritte einleiten könne, wodrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden, und der Geßlagte, welchem es übrigens freisteht, seine Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.

Laibach am 18. Jänner 1890.

(175) 3—1 St. 8883.

Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Loži naznanja:

Na prošnjo farnega predstojništva v Št. Gotardu dovoljuje se izvršilna dražba Mihi Pirnatu lastnega, sodno na 1980 gold. cenjenega zemljišča vložna st. 19 katastralne občine Brezje.

Za to se določujeta dva dražbena roka, in sicer prvi na dan

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cennitveni zapisnik in zemljeknjični izpisek leže v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Loži dne

29. decembra 1889.

(304) 3—1 St. 9727.
Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Logatci naznanja:

Na prošnjo Lovrenca Tomazina iz Petkovca dovoljuje se izvršilna dražba Ignaciju Rudolfu lastnega, sodno na 885 gold. cenjenega zemljišča vložna st. 80 katastralne občine Hodederšča.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na dan

27. februar varja

in drugi na dan

27. marca 1890. l.,

vsakikrat ob 11. uri dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cennitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cennitveni zapisnik in zemljeknjični izpisek leže v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Logatci dne 28. novembra 1889.

(174) 3—1 St. 8842.
Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Loži naznanja:

Na prošnjo Viktorja Bolafiotu (po dr. Alfonzu Moschetu v Ljubljani) dovoljuje se izvršilna dražba Janezu Zalarju lastnega, sodno na 1472 gold. cenjenega zemljišča pod vložno st. 81 davčne občine Lipsejn.

Za to se določujeta dva dražbena roka, in sicer prvi na dan

10. marca

in drugi na dan

14. aprila 1890. l., vsakikrat od 9. do 12. ure dopoludne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cennitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cennitveni zapisnik in zemljeknjični izpisek leže v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Loži dne 22. decembra 1889.

(261) 3—1 St. 40.
Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče na Brdu naznanja:

Na prošnjo farnega predstojništva v Št. Gotardu dovoljuje se izvršilna dražba Mihi Pirnatu lastnega, sodno na 1980 gold. cenjenega zemljišča vložna st. 19 katastralne občine Brezje.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, in sicer prvi na dan

13. marca

(294) 3—2

Nr. 6350.

**Executive
Realitäten-Versteigerung.**

Vom f. l. Bezirksgerichte Adelsberg wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der f. l. Finanzprocuratur in Raibach (in Vertretung der Filialkirche in Koče) die executive Versteigerung der dem Kaspar Vidrih von Dorn Hs.-Nr. 47 gehörigen, gerichtlich auf 2177 fl. geschätzten Realität Einlage-Zahl 61 der Katastralgemeinde Dorn und der auf 1321 fl. bewerteten Realität Einlage-Z. 62 der Katastralgemeinde Dorn sammt dem auf 170 fl. geschätzten gesetzlichen Zugehör der selben bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

28. Jänner

und die zweite auf den

28. Februar 1890, jedesmal vormittags um 10 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität sammt Zugehör bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungs-wert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachttem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungs-Protokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. l. Bezirksgericht Adelsberg, am 1. September 1889.

(293) 3—2

St. 5290.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Postojini naznanja, da se je na prošnjo Franca Pupisa iz Dolenje Košane proti Janezu Obrezi iz Čepnega v izterjanje terjatve 28 gold. s pr. dovolila izvrsilna dražba na 110 gold. cenjenega nepremakljivega posetva vložna štev. 94 zemljiške knjige katastralne občine Vovče.

Za to izvršitev sta odrejena dva róka, in sicer prvi na dan

28. januvarja
in drugi na dan
28. februarja 1890. l.,
vsakikrat ob 10. uri dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posetvo pri prvem róku le za ali nad cenično vrednostjo, pri drugem pa tudi pod njo oddalo.

Pogoji, cenični zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v na-vadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Postojini dne 17. septembra 1889.

(96) 3—3

St. 27.478.

Oklic.

Na prošnjo Neže Mersel iz Polšnjika st. 17, okraj Litija, vršila se bode potom ponovitve zvrsilna dražba zemljišča Jakoba Ruperta iz Verbljen st. 1, vlž. st. 2 in 3 kat. občine Verbljene, s pristiklinami, cenjenega na 507 gold.

dne 1. svečana
in dne 5. sušca 1890. l.

dopoldne ob 10. uri pri tem sodišči. Zemljišče bode se le pri drugi dražbi oddajalo pod cenitveno vrednostjo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je vsak ponudnik dolžan položiti, vred ponudbo 10% varščine, cenitveni zapisnik in zemljeknjični izpisek so v to registraturi na pogled.

Ob enem imenovalo je pa vze umrli tabularium upnikom: Jožetu Vidmarju ter Ani, Mariji in Šimonu Rupertu, vsi iz Verbljen, oziroma njenim neznamim pravnim naslednikom, Janeza Fišterja iz Verbljen za kuratorja ad actum ter mu vročilo dotični zvrsilni odlok.

C. kr. za mesto del. okr. sodišče v Ljubljani dne 29. novembra 1889.

(298) 3—2

Nr. 7535.

Dritte executive Feilbietung.

In der Executionssache der kainischen Sparasse (durch Dr. Pfefferer von Raibach) wurde wegen 400 fl. s. A. die dritte executive Feilbietung der Realität des Thomas Kaluža von Narein sub Grundbuchs-Einl.-Z. 78 und 79 der Katastralgemeinde Narein im Reassumierungsweg auf den

31. Jänner 1890,

vormittags 10 Uhr, hiergerichts mit dem ursprünglichen Anhange angeordnet.

R. l. Bezirksgericht Adelsberg, am 25. October 1889.

(297) 3—2

St. 8916.

Razglas.

V izvrsilni stvari Antona Ditricha iz Postojine se je zaradi 127 gold. 4 kr. s pr. izvrsilna prodaja zemljišča Jožefa Ogrizeka iz Orehka pod vložno štev. 33 katastralne občine Orehk vnovič na dan

28. januvarja in na dan

28. februarja 1890. l.,
vsakikrat ob 10. uri dopoludne pri tem sodišči s prejšnjim dodatkom odločila.

C. kr. okrajno sodišče v Postojini dne 12. decembra 1889.

(296) 3—2

St. 6470.

Naznanilo.

Dne 31. januvarja 1890. l.
ob 10. uri dopoludne vršila se bode pri podpisanim sodišči tretja izvrsilna dražba zemljišč Gašparja Vidriha iz Trnja pod vložnima št. 61 in 62 katastralne občine Trnje.

C. kr. okrajno sodišče v Postojini dne 2. septembra 1889.

(295) 3—2

St. 6588.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Postojini naznanja, da se je na prošnjo Tomaža Kobala iz Studenega proti Janezu Ostanku iz Stermce v izterjanje terjatve 110 gold. s pr. dovolila izvrsilna dražba na 1470 gold. cenjenega nepremakljivega posetva vložna št. 36 zemljiške knjige katastralne občine Stermce.

Za to izvršitev določujeta se dva róka, in sicer prvi na dan

31. januvarja
in drugi na dan

4. marca 1890. l.,
vsakikrat ob 10. uri dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posetvo pri prvem róku le za ali nad cenično vrednostjo, pri drugem pa tudi pod njo oddalo.

Pogoji, cenični zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v na-vadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Postojini dne 2. septembra 1889.

(292) 3—2

St. 9434.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Postojini naznanja, da se je na prošnjo Gašparja Kranca iz Palčja proti Marijani Kranjc iz Rodohove Vasi v izterjanje terjatve 6 gold. s pr. dovolila izvrsilna dražba na 355 gold. cenjenega nepremakljivega posetva vložna štev. 31 zemljiške knjige katastralne občine Rodohova Vas.

Za to izvršitev sta odrejena dva róka, in sicer prvi na dan

28. januvarja
in drugi na dan

28. februarja 1890. l.,
vsakikrat ob 10. uri dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posetvo pri prvem róku le za ali nad cenično vrednostjo, pri drugem pa tudi pod njo oddalo.

Pogoji, cenični zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v na-vadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Postojini dne 16. decembra 1889.

(193) 3—3

Nr. 10.350.

**Übertragung
zweiter exec. Feilbietung.**

Bom f. l. Bezirksgerichte in Gurfeld wird hiemit bekanntgegeben, dass über Ansuchen der kainischen Sparasse (durch Dr. von Schrey) peto. 660 fl. die mit diesgerichtlichem Bescheide und Edicte vom 16. August 1889, Z. 7875, reassumierte und auf den 30. October 1889 angeordnet gewesene zweite executive Feilbietung der dem Adam Matko von Močvirje eigentümlich gehörigen, mit dem executiven Pfandrechte belegten, gerichtlich auf 4050 fl. geschätzten Realität Einl.-Zahl 213 der Katastralgemeinde Bučka auf den

1. Februar 1890,

vormittags von 11 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem vorigen Anhange übertragen wurde.

R. l. Bezirksgericht Gurfeld, am 30. October 1889.

(36) 3—3

Nr. 6188.

**Reassumierung der
exec. Realitäten-Versteigerung.**

Vom f. l. Bezirksgerichte Kraiburg wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Johann Burger von Balog (durch Dr. Stempihar) die Reassumierung der executiven Versteigerung der dem Josef Dežman von Oberfernšl gehörigen, gerichtlich auf 4720 fl. geschätzten Realität Einl.-Z. 179 ad Oberfernšl bewilligt und hiezu neuerdings zwei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

3. Februar

und die zweite auf den

3. März 1890,

jedesmal vormittags um 11 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungs-wert, bei der zweiten aber auch unter ihrem Schätzungs-werte an den Meistbietenden gegen Ertrag des 10proc. Badiums hintangegeben werden würden, und wird zur Empfangnahme des Realfeilbietungsbeschiedes Z. 9954; ad 3.) für den Tabulargläubiger Johann Kohlbezen von Tschernembl sowie 4.) des Executionsbeschiedes Z. 9520 für den Exe-cutent Georg Bijal von Bornschloss Nr. 7 Herr Stefan Supončič von Tschernembl zum Curator ad actum bestellt und decretiert.

R. l. Bezirksgericht Tschernembl, am 3. Jänner 1890.

(70) 3—3

Nr. 8503.

Erinnerung

an Stefan Gregorč, Franz Perušek und Agnes Gregorč von Podcerkev, respective deren Rechtsnachfolger.

Bom dem f. l. Bezirksgerichte Laas werden Stefan Gregorč, Franz Perušek und Agnes Gregorč von Podcerkev, respective deren Rechtsnachfolger, hiemit erinnert:

Es habe wider sie bei diesem Gerichte Lucas Gregorč von Podcerkev die Klage de praes. 5. December 1889, Z. 8503, wegen Anerkennung der Erlösung der auf der Realität Einl.-Z. 9 der Katastralgemeinde Podcerkev peto. einiger Forderungen hastenden Pfandrechte eingebracht, worüber die Tagsatzung auf den

15. Februar 1890,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort der Geflagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den f. l. Erblanden abwesend sind, so hat man zu deren Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Gregor Bach in Laas als Curator ad actum bestellt.

Die Geflagten werden hiervon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertheidigung erforderlichen Schritte einleiten können, wodrigens diese Rechtsache mit dem auf-

gestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden,

und die Geflagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

R. l. Bezirksgericht Laas, am 12ten December 1889.

(161) 3—3

Nr. 40.

Bekanntmachung.

In der Executionssache: 1.) ad Zahl 9380 des Herrn Johann Müller von Tschernembl Nr. 57 gegen Maria Warhjan von dort Nr. 176 peto. 300 fl. ob der Realität Einl.-Z. 154 der Katastralgemeinde Petersdorf im Werte von 400 fl.; 2.) ad Z. 9986 des Martin Simonič von Amtmannsdorf Nr. 3 gegen Matthias Jakofscic von Griblje Nr. 67 ob der Realitäten Einl.-Z. 66, 125, 128 und 130 der Katastralgemeinde Griblje wegen 317 fl. im Werte von 1503 fl. sammt fundus instructus per 60 fl.; 3.) ad Z. 9954 der mj. Helena Petrič von Mladica gegen Jakob Pavlišić von Brezje ob der Realität Einl.-Zahl 412 der Katastralgemeinde Winkel im Werte von 310 fl. peto. 321 fl. 83 fr. s. A. sind die executiven Realfeilbietungen, und zwar:

ad 1.) die erste auf den

12. Februar,

die zweite auf den

14. März 1890;

ad 2.) die erste auf den

16. Mai,

die zweite auf den

17. Juni 1890

und ad 3.) die erste auf den

21. Februar,

die zweite auf den

26. März 1890,

jedesmal um 10 Uhr vormittags, hiergerichts mit dem angeordnet, dass die Realitäten bei der zweiten Feilbietung auch unter ihrem Schätzungs-werte an den Meistbietenden gegen Ertrag des 10proc. Badiums hintangegeben werden würden, und wird zur Empfangnahme des Realfeilbietungsbeschiedes Z. 9954; ad 3.) für den Tabulargläubiger Johann Kohlbezen von Tschernembl sowie 4.) des Executionsbeschiedes Z. 9520 für den Exe-cutent Georg Bijal von Bornschloss Nr. 7 Herr Stefan Supončič von Tschernembl zum Curator ad actum bestellt und decretiert.

R. l. Bezirksgericht Tschernembl, am 3. Jänner 1890.

(187) 3—3

St. 1.

Oklic izvrsilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku naznanja:

Na prošnjo Štefana Vesa iz Mengša (po dr. Pirnatu) dovoljuje se izvrsilna dražba Jakobu Cajnu, posestniku iz Stoba lastnega, sodno na 1460 gold. cenjenega zemljišča vložna štev. 163 zemljiške knjige katastralne občine Domžale.

Za to določujeta se dva dražbena dneva, in sicer prvi na dan

<div data-bbox="725 737 908

Gingesendet.

Auf Grund eingehender Prüfung der substantiven Zusammensetzung des Weizmann'schen Präparats und der mit demselben erzielten außerordentlichen Heilresultate hat die Jury der internationalen hygienisch-medicinischen Ausstellung zu Gent, bestehend aus den Herren Dr. Briese, Professor und Prüfungscommisär der königl. belgischen Regierung, Dr. Utudjian, kaiserlicher Palastarzt in Constantinopel, Dr. Vanhamel-Noos, Director der Prüfungscommission für Nahrungsmittel in Amsterdam, R. Gille, Professor und Vizepräsident der königl. belgischen Akademie und Mitglied der Medicinalcommission, Van Pelt, Mitglied der Medicinalcommission in Antwerpen, Van de Vyvere, Director des chemischen Laboratoriums und Mitglied der Medicinalcommission in Brüssel, dem Weizmann'schen Schlagwasser als Heilmittel gegen Nervenleiden die silberne Medaille erweist, laut dokumentaler Ausfertigung vom 30. September 1889. — Diese Auszeichnung seitens der vorbeschriebenen, lediglich aus Celebritäten der Wissenschaft zusammengesetzten Commission, ist um so feinfühliger die höchste Anerkennung, weil sie bislang zum erstenmal einem derartigen Hilfsmittel erteilt wurde. Eine Broschüre über das Weizmann'sche Verfahren ist kostenfrei bei Josef Svoboda, Apotheker in Laibach, erhältlich. (151)

Am Congressplatz Nr. 3 im II. Stock ist eine (184) 3—3

schöne Wohnung

bestehend aus vier Zimmern nebst Zugehör, Aussicht Sternallee, sogleich oder zu Georgi zu vermieten. — Dasselbst ist auch ein Clavier, eine Nähmaschine (Howe), zwei Spiegel u. a. zu verkaufen. — Anzufragen im I. Stock.

Ein junger, redlicher

Commis

mit guten Empfehlungen und guter Verkäufer wird sofort aufgenommen bei Jos. L. Jaschke, Trifall. (248) 3—3

Personalcredit

zu 6 Procent

erhalten prompt und discret Beamte, Offiziere, Gewerbetreibende und alle diejenigen, welche regelmäßige Jahreswohnung besitzen, auf 1/2 jährliche oder 25monatliche Ratenzahlungen. Adresse: J. Gelb, Budapest, Theresienring Nr. 35. Behufs Antwort sind 15 kr. in Briefmarken beizulegen. (236) 3—2

Kontrollieren Sie selbst
versendet auf Wunsch gratis u. franco die
K-K-HOF-UNIFORMIRUNGS-ANSTALT.
MORITZ TILLER & C°
WIEN, VII. Stiftskaserne.

(257) 2

Stanley's Briefe über Emin Paschas Befreiung.

Die auf Stanley's Wunsch von seinem englischen Verleger veranstaltete Sammlung seiner bisherigen Berichte über die Expedition zur Befreiung Emin Paschas wird gleich allen früheren Schriften Stanley's in einer autorisierten deutschen Uebersetzung erscheinen unter folgendem Titel:

Stanley's Briefe

über

Emin Paschas Befreiung.

Mit Stanley's Genehmigung veröffentlicht.

Herausgegeben von J. Scott Keltie, Bibliothekar der geographischen Gesellschaft zu London. — Autorisierte deutsche Uebersetzung von H. von Wobeser.

Mit einer Karte, 8°, circa 9 Bogen, geheftet; (285) 3—2 circa 1 fl.

Bestellungen nehmen entgegen:

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg
Buchhandlung, Laibach.

(49) 3—3 Nr. 8934 und 8935.
Curatorsbestellung.

Vom I. I. Bezirksgerichte Oberlaibach wird bekannt gemacht:

Es sei den unbekannt wo befindlichen Tabulargläubigern Ursula und Agnes Kopre von Bresowitz, respective deren unbekannten Rechtsnachfolgern, Matthäus Sušteršić, Gemeindevorsteher in Horjul, zum Curator ad actum bestellt und ihm die diesgerichtlichen Realsfeilbietungsbeschide vom 16. September 1889, Zahl 6236, und vom 21. September 1889, Zahl 6408, zugestellt worden.

R. I. Bezirksgericht Oberlaibach, am 29. December 1889.

Kellner- und Marqueur-Ball.

Der Kartenverkauf für diesen am 6. Februar stattfindenden Ball geschieht gegen Vorweisung der Einladung in den Hôtels-Restaurationen «Elefant» und «zur Stadt Wien», ferner in den Cafés «Elefant» und «Valvasor».

P. t. Herren, welche aus Verschen keine Einladung erhalten haben, belieben sich dieserwegen an das Comité-Mitglied in der Hôtel-Restoration «Elefant» zu wenden.

(310) 2—1 Hochachtungsvoll

das Ball-Comité.

Herbabny's Pflanzen-Extract:

„Neuroxylin“

ein seit Jahren in Civil- und Militärspitälern erprobtes und bewährtes Mittel, ärztlich empfohlen gegen

Gicht und Rheuma,

Nervenschmerzen jeder Art, bei Gesichtsschmerz, Ischias, Kreuzschmerzen, Muskelschwäche, Zittern, Schmerzen in verheilten Wunden etc.

Dient als Einreibung.

Preis: 1 Flacon (grün embalziert) 1 fl.; 1 Flacon stärkerer Sorte (roja embalziert) für Gicht, Rheuma, Lähmungen 1 fl. 20 kr., per Post für 1—3 Flacons 20 kr. mehr für Emballage.

Nur echt mit nebenstehender Schutzmarke!

Central-Versendungs-Depot für die Provinzen:

Wien, Apotheke „zur Barmherzigkeit“ des Julius Herbabny, Neubau, Kaiserstraße 73 und 75.

Depots ferner bei den Herren Apothekern; für Laibach: J. Svoboda, Gab. Piccoli, Ulrich v. Trnóczy, W. Mayr, L. Groetschel; ferner Depots in Eßling: J. Kupferschmid, Baumhoffs Erben; Blumé: J. Gmeiner, G. Prodam, M. Mizsau, Drog.; Friesach: A. Kupfer; Gmünd: E. Müllner; Graz: Treitl: W. Thurnwald, P. Birnbacher; Klagenfurt: A. Egger; Rudolfswert: A. v. Slabovits; Sankt Veit: A. Neidhart; Tarvis: J. Siegl; Triest: E. Sanetti, A. Suttina, B. Biasoletto, J. Serravalle; C. v. Leutendorf, P. Prendini, M. Ravasini, Villach: F. Scholz, Dr. E. Kumpf; Tschernebni: J. Blažek; Böslmarkt: J. Jobst.

(5297) 20—6



© JULIUS HERBABNY WIEN.

Die Selbsthilfe,

treuer Ratgeber für jene Unglücklichen, die in Folge übler Jugendgewohnheiten sich geschwächt fühlen. Es lebt es auch jeder, der an Nervosität, Herzstöpfen, Verbaungsbeschwerden, Hämorrhoiden leidet, seine aufrichtige Belehrung hilft jährlich vielen Tausenden zur Gesundheit und Kraft. Gegen Einwendung von 1 Gulden über Nachnahme zu beziehen von Dr. med. L. Ernst, Homöopath, Wien, Giselastrasse Nr. 11. — Wird in Couvert verschlossen überichtet.

(17) 50—4

Strebsamer

Gärtner

findet Gelegenheit, sich ohne grosses Capital zu etablieren.

Näheres in der Administration dieser Zeitung.

(233) 6—2

Ich beehe mich, hiemit anzuseigen, dass ich meine

Advocatus-Kanzlei

in Rudolfs Wert im Hause des Herrn Aug. Luser eröffnet habe.

Rudolfs Wert Mitte Jänner 1890.

(265) 4—3

Dr. J. Schegula.

Alleinige Fabrik in Amsterdam.

(79) 12—3

Königl. niederländischer Hoflieferant,
kais. königl. österreichischer Hoflieferant
und vieler anderer europ. Höfe.

FABRIK
von feinen
holländischen
Liqueuren.

Fabriks-Niederlage:
WIEN,

I. Kohlmarkt Nr. 4.

Zur Bequemlichkeit des p. t. Publicus sind die
Liqueure echt auch bei den bekannten renommierten
Firmen zu haben, und wird aufmerksam gemacht, dass
meine holländischen Liqueure nur in Amsterdam erzeugt
werden und ich weder in Oester.-Ungarn noch sonst wo,
außer in Amsterdam, eine Fabrik besitze.

(2506) 50—33

L. Lusers Touristen-Pflaster.



Sicher und schnell wirkendes Mittel gegen Hühneraugen, Schwiele, genannte harte Haut an den Fußsohlen und Ferien, gegen Warzen und überigen harten Hautwucherungen. Wirkung garantiert. Eine Schachtel 60 fr. d. W. Durch die Apotheken zu beziehen. Dieses Pflaster existiert nur in einer Größe zum Preise von à 60 fl.

Hauptversendungsdepot:

L. Schwenks Apotheke in Meidling bei Wien.

Laibach: J. Svoboda; G. Piccoli und L. Groetschel; Magdeburg: A. Eggel; W. Thurnwald, J. Birnbacher; Villach: Dr. E. Kumpf; Wolfsberg: A. Orth; Rudolfs Wert: S. v. Sladovic und J. Haifa; Radkersburg: C. E. Andrić; Nadmannsdorf: A. Noble; Idria: Josef Barto, I. Werksapotheke; Krainburg: C. Savnik.

Nur echt, wenn jede Gebrauchs-Ausweisung und jedes Pflaster mit der nebeneinstehenden Schutzmarke und Unterschrift versehen ist; daher achte man auf diese und verlange stets ausdrücklich: L. Lusers Touristen-Pflaster.

(2506) 50—33

N. BENEDICT

Bank- und Commissions-Geschäft

Wien, I., Lugeck 3.

Aufträge für die Börse

in Speculations- und Anlagewerten

werden coulante effectuiert.

Lose auf monatliche Theilzahlung.

Sofortiges Spielrecht nach Erlag der ersten Rate.

3% Boden-Credit-Los, Monatsrate	fl. 5.—	in Gruppen von 3, 4, 5 und 6 Raten oder div. Losen zu 1. fl.	1 österr. Rothes Kreuz-Los, Monatsrate fl. 1.—
4% ungarisches Hypotheken-Los, Monatsrate	fl. 5.—		1 ungar. Rothes Kreuz-Los, Monatsrate fl. 1.—
4% Theiss-Los, Monatsrate	fl. 6.—		1 italien. Rothes Kreuz-Los, Monatsrate fl. 1.—
			1 Basilica - Dombau - Los, Monatsrate fl. 1.—
			1 Serben - Tabak - Los, Monatsrate fl. 1.—

sowie alle Gattungen Lose einzeln und in Gruppen nach Wunsch.

Zur Ziehung am 15. Februar

Haupttreffer fl. 50.000

empfiehlt als vorzügliches Spielpapier

die Gewinntscheine der Boden-Credit-Lose.

Selbe spielen in allen Prämienziehungen bis zum Jahre 1930 auf die vollen Treffer mit.

(266) 8—1

Jährlich sechs, später vier Ziehungen.

Zu beziehen in zwölf monatlichen Raten à fl. 2.—

Nach Einsendung der jeweiligen ersten Rate wird der Bezugsschein mit Serie und Nummer zugeschickt.